

Protokoll

der 34. Bezirksamtssitzung 2016 am 30.08.2016 um 09.00 Uhr im Rathaus, Raum 114

Beginn der Sitzung: 09.00 Uhr

Ende der Sitzung: 12:05 Uhr

Anwesenheit:

Frau Monteiro	- BzBmin
Herr Dr. Prüfer	- BzStR BüDOrdlmm
Herr Nünthel	- BzStR Stadt
Frau Dr. Obermeyer	- BzStRin JugGes
Frau Beurich	- BzStRin BiKuSozSp
Herr Heymann	- SPK L (i.V. f. StD L)
Frau Klimmeck	- RA 1
Frau Beau	- BzBmin BL

Teil A

Zu TOP 1 - Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

Zu TOP 2 – Protokollbestätigung und –kontrolle der 33. Sitzung vom 23.08.2016

Das Protokoll wurde mit Änderungen bestätigt. Die Änderungen sind eingearbeitet.
Das Protokoll wird im Internet veröffentlicht.

Zu TOP 3 – Beschlussfassung zur Mittelverwendung für die 1. Tranche aus dem Bezirklichen Integrationsfonds

TOP wurde besprochen.

Das Jugendamt und der Steuerungsdienst/OE SPK werden beauftragt, gemeinsam mit der Integrationsbeauftragten ein Konzept für das Kiezmanagement 2017 zu erarbeiten.

Die BA-Mitglieder sind gebeten, den ersten Entwurf einer Maßnahmenliste für den Integrationsfonds 2017 zu prüfen und ggf. weitere Anmeldungen vorzunehmen.

Nach der Bestätigung der Maßnahmenliste 2016 durch den Senat soll die Jury erneut zusammentreten und die Votierung für das Jahr 2017 vornehmen. Restmittel aus dem Jahr 2016 werden ebenfalls für Maßnahmen 2017 zur Verfügung gestellt.

Zu TOP 4 – Auswertung der 69. Sitzung des RdB vom 25.08.2016

TOP wurde besprochen.

Zu TOP 5 – Vorbereitung der 70. Sitzung des RdB am 01.09.2016

TOP wurde besprochen.

Zu TOP 6 – Situation Geflüchteter

BzBmin informiert über den unangekündigten Besuch mit IntB und einem Vertreter des Gesundheitsamtes in der Unterkunft Bornitzstraße in der letzten Woche. Die Heimleitung ist sehr engagiert, es ist eine bedeutende Verbesserung der hygienischen Bedingungen festzustellen. Vom LAF gibt es die Information, dass die Einrichtung Anfang/Mitte September an einen neuen Betreiber übergeben werden soll.

BzBmin berichtet über den Baufortschritt in der Wollenberger Straße. Zur Hohenschönhauser Straße gibt es keine neuen Informationen und im Hagenower Ring haben die Bauvorbereitungsmaßnahmen begonnen. Das Rechtsamt prüft die Erteilung der Baugenehmigung von SenStadt. BzBmin wird sich nach dem Stand der Ausschreibung eines Betreibers für die Unterkunft Wollenberger Straße erkundigen.

BzStRin JugGes informiert über den aktuellen Stand der Erstuntersuchungen. Es gibt es keine Wartezeiten, einige Kinder aus der NUK Karlshorst haben noch keine Untersuchung. Zum Teil liegt dies an Terminversäumnissen.

Zu TOP 7 - Berichte aus den Abteilungen

Abt. BiKuSozSp Frau Beurich

1. thematisiert die Einladung unseres Städtepartners Bialoleka in Warschau im September 2016, das Bezirksamt verständigt sich dazu.
2. informiert, dass der Antwortbrief vom Träger Kreativitäts Schulzentrum Berlin (ehemals Kappe e.V.) zum Schulstandort Rüdigerstr. 76 vorliegt, indem er das Gesprächsangebot annimmt und noch einige Nachfragen zu dem Brief des BA hat. Zur Verständigung dazu hatte sie letzte Woche ein Gespräch mit RA L und dem Schulamt. Sie bittet, dass ein Vertreter von FM für Nachfragen zu den Eigenmitteln und ein Vertreter des Vermessungsamtes für Nachfragen zum Wertgutachten zusätzlich daran teilnehmen. Dem stimmt das BA zu.

Abt. BüDOrdImm Herr Dr. Prüfer

1. stimmt die Beschriftung der Tafel zu den Städtepartnerschaften ab. Diese soll im Ratssaal angebracht werden.
2. bittet darum, in der KLR-Auswertung durch Fin 200 das „Defizit“ für die Bürgerämter so zu erläutern, dass das vom BA nicht beeinflussbare Problem der Nichterfassung von Mengen durch die Meldesoftware VOIS nachvollziehbar wird. BzStR Stadt regt an, Vorjahresmengen als Schätzgrößen zu nutzen.
3. dankt BzStR Stadt für die Mittelbereitstellung für den Abschluss der Zertifizierung MobilPro.fit (Mobilitätskonzept für die Verwaltung), am 28.09.16 findet die Zertifizierungsprüfungsveranstaltung statt.
4. berichtet über den Besuch der Vertreterin einer Menschenrechtsorganisation (Menschenrechtskette Honduras), die für ein Wandbild eine verfügbare Fläche sucht. Vorgeschlagen werden Notstromaggregat Rathaus, Jugendklubs, Schulen, Kontaktaufnahme mit der HOWOGE und der WGLi sowie mit der Bahn.
5. informiert, dass alle vorliegenden Anträge der Hundevereine durch SenStadt bewilligt wurden (Hönower Weg, Seehausener Str., Konrad-Wolf-Str.).

Abt. JugGes
Frau Dr. Obermeyer

1. spricht den Prüfauftrag Kita-Ausbau in Verbindung mit dem Ergänzenden Haushalt 2017 an. Sie bittet für die nächste BA-Sitzung um einen eigenen TOP zu diesem Thema, zu dem auch Jug AL, Fin L und FM L eingeladen werden sollten. Vorgesehen sind konkrete Maßnahmen für drei Einrichtungen des Kita-Eigenbetriebes, mit denen 450 Plätze geschaffen werden könnten. Zu den Möglichkeiten und der Bereitschaft hat sie in der letzten Woche ein Gespräch mit dem Eigenbetrieb geführt. In diesem Zusammenhang fragt sie nach der Anmeldung für das Programm StadtUmbau Ost. BzStR Stadt hat die mit den Fachämtern abgestimmte Liste an SenFin übersandt und wird dazu in Kürze eine BA-Vorlage einreichen.
2. führte in der letzten Woche ein Gespräch zum Thema Präventionskette, die eine Maßnahme des Audits Familiengerechte Kommune ist. Dabei ging es um die Zahngesundheit der unter 3-jährigen.
3. teilt mit, dass am 14.09. die Gesundheitsmesse im Allee-Center stattfindet. Diese wurde mit dem neuen Centermanagement abgestimmt.
4. informiert über die Verteilung der 3,5 Stellen, die ihrer Abteilung als flüchtlingsbedingter Mehrbedarf zugewiesen wurden. Im Jugendamt werden eine Stelle beim RSD und eine Stelle bei der Kita-Gutschein-Bearbeitung eingerichtet. 1,5 Stellen werden der QPK zugeordnet, wobei ein/e Verwaltungsmitarbeiter*in ist und eine Entlastung für den Psychiatriekoordinator vorgesehen sind.
5. spricht einen Bürgerbrief zur Sporthalle Klützer Straße an. BzStRin BiKuSozSp hat diesen bereits erhalten und wird im Namen aller BA-Mitglieder antworten.
6. thematisiert den geplanten Termin mit dem DRK zu Kinder- und Jugendangeboten und dessen Inhalt. Zum Thema Sprungbrettangebote in der Unterkunft Ruschestraße hat sie bereits mit dem DRK Gespräche geführt.

Abt. Stadt
Herr Nünthel

1. führte mit Vertretern der KGA „Florafreunde“ ein Gespräch zur NUK Karlshorst. Die Abgrenzung zwischen der Einrichtung und der KGA besteht aus einer Mauer. Bewohner der NUK nutzen den Weg über die Mauer regelmäßig als Abkürzung, eine Lösung ist hier aus Sicherheitsgründen unbedingt erforderlich.
2. teilt mit, dass BzBmin und das Stadtentwicklungsamt eine Anfrage nach dem Gesetz zur Förderung der Informationsfreiheit (IFG) erhalten haben. Diese bezieht sich auf den Steuerungsausschuss des LiFo. Er übergibt das Schreiben zur Beantwortung an BzStR BüDOrdImm.
3. besuchte mit dem Beirat für Naturschutz und Landschaftspflege u.a. eine Fläche Am Berl/Ribnitzer Str., die er für ein Hundeauslaufgebiet nutzen will. Das SGA prüft die Eignung der Fläche für diesen Zweck. Er bittet BzStR BüDOrdImm um Prüfung, ob für diese Fläche ein Vertrag vorliegt (möglicherweise Pachtvertrag mit der Naturschutzstation Malchow).
4. informiert zu der Nachfrage von BzStRin zum Spielplatz Am Anger, dass die Spielgeräte aus „Altersgründen“ abgebaut werden mussten. Die Neuausstattung des Spielplatzes wird 2017 oder 2018 vorgenommen.
5. thematisiert die Mittel für die Hundeauslaufgebiete (40.000€), die 2016 nicht vollständig verausgabt werden. Er möchte den verbleibenden Betrag nutzen, um zwei Toiletten (Fennpfuhlpark und Malchow) zu errichten. BzBmin fragt dabei nach der Sanierung des Japanischen Tors; diese soll im nächsten Jahr aus dem regulären Haushalt erfolgen. BzStRin JugGes erkundigt sich nach dem Stand der Sanierung der Plansche Fennpfuhl, da es hier Spenden der Apotheken gibt. BzStR Stadt ist mit den Spendern in Kontakt, an der Sanierung wird gearbeitet.

6. spricht ein Bürgeranliegen zu einer Grünfläche in der Gotlindestraße an und verweist auf die vertragliche Pflicht aus der eingetragenen Baulast. Er wird den Bürger entsprechend schriftlich informieren.

Zu TOP 8 - Informationen BzBmin

1. teilt mit, dass die EU-Beauftragten der Berliner Bezirke eine Kampagne zum Wahlrecht für EU-Bürger*innen unter dem Motto „Yes, you can“ gestartet haben.
2. informiert über die nächste Filmmacht im Rahmen der Reihe „Stadtlichter“, die am 03.09. stattfindet. Thema ist diesmal KaMubukwana-Maputo.
3. fragt bei BzStRin JugGes nach, warum der Bezirksbeirat von und für Menschen mit Behinderung nicht für die zu bildende Jury für die Errichtung des Inklusiven Abenteuerspielplatzes berücksichtigt wurde.
4. berichtet, dass am 01.10. die Jurysitzung zum Ehrenamtsfonds für Kinder und Jugendliche stattfindet.
5. fragt BzStR BüDOrdImm nach dem Stand eines Bürgeranliegens zum Thema WBS, das sie ihm in der letzten Woche übersandt hat.
6. informiert über das Vorgespräch zum Festival of Lights. Besprochen wurde dabei, dass das Rathaus am 14. und 15.10. beleuchtet werden soll. Als Motiv soll das neue Logo verwendet werden.

Teil B

TOP 9 - BA-Vorlage 254/2016 – Refugees are welcome - Willkommen in Lichtenberg

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/257/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV als Abschlussbericht zur Kenntnis zu geben.

TOP 10 - BA-Vorlage 257/2016 – Lichtenberger Kindertagesstättenentwicklungsplan 2016/2019

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/258/2016

Das Bezirksamt beschließt:

Die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 11 - BA-Vorlage 260/2016 – Abschlussbericht für das 2. Handlungskonzept für Seniorinnen und Senioren

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/259/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV zur Kenntnisnahme zu geben.

TOP 12 - BA-Vorlage 261/2016 – Einleitung des Verfahrens zur frühzeitigen Kostensicherheit bei SenStadtUm für Schulbauvorhaben

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/260/2016

Das Bezirksamt beschließt:

1. die Einleitung des Verfahrens zur frühzeitigen Kostensicherheit bei SenStadtUm für die nachfolgenden Standorte:

- Konrad-Wolff-Straße 11: Neubau Grund-schule
- Sewanstraße 43: Neubau Grundschule
- Schleitzer Straße 67: Neubau Grund-schule
- Malchower Chaussee 2: Errichtung MEB
- Am breiten Luch 3 / Rotkamp 53: Neu-bau ISS
- Allee der Kosmonauten 20-22: Neubau ISS und Gymnasium
- Blockdammweg: Neubau Grundschule
- Treskowallee 117, 129, 159: Neubau Grundschule

2. die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 13 - BA-Vorlage 266/2016 – 3. Handlungskonzept 2016 bis 2020 für die Arbeit mit Seniorinnen und Senioren im Bezirk Lichtenberg

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/261/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 14 - BA-Vorlage 267/2016 – Rahmenplan für das Gewerbegebiet Herzbergstraße

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/262/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV als Zwischenbericht zur Kenntnis zu geben.

TOP 15 - BA-Vorlage 268/2016 – Lichtenberger Netzwerk für Alleinerziehende

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/263/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung zur DS/1636/VII als Zwischenbericht der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 16 - BA-Vorlage 269/2016 – Antragsformulare mit Erläuterungen

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/264/2016

Das Bezirksamt beschließt:

Die Vorlage ist in der beiliegenden Fassung der BVV als Zwischenbericht zur Kenntnis zu geben.

TOP 17 - BA-Vorlage 270/2016 – Transparenz bei kommunalen Wohnungsunternehmen einfordern

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/265/2016

Das Bezirksamt beschließt:

Die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV als Zwischenbericht zur Kenntnis zu geben.

TOP 18 - BA-Vorlage 271/2016 – Stand der Durchführung des Projektes "gengerechte Nutzungsanalyse von öffentlichen Grünanlagen in Lichtenberg"

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/266/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 19 - BA-Vorlage 272/2016 – DIN-gerechte Handläufe an den Treppen auf der Ostseite der Wohngebäude Rhinstraße 11 bis 15 sowie Markierung der Treppenstufen

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/267/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung zur DS/2021/VI als Abschlussbericht der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 20 - BA-Vorlage 273/2016 – Straßenlaterne an der Ecke Münsterlandstraße/Heinrichstraße

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/268/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung zur DS/2022/VI als Abschlussbericht der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 21 - BA-Vorlage 274/2016 – Zugzielanzeigen für Regional- und S-Bahnen in Unterführung U-Bhf. Lichtenberg anbringen

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/269/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung zur DS/0864/VII als Abschlussbericht der BVV zur Kenntnis zu geben.

TOP 22 - BA-Vorlage 275/2016 – Ergänzender Haushalt 2017, DS/1958/VII

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/270/2016

Das Bezirksamt beschließt:

a) die Aufhebung des BA-Beschlusses 7/206/2016; zugleich wird die damit verbundene BVV-Vorlage DS 2094/VII zurückgezogen;

b) die Mittel aus der fortgeschriebenen Globalsumme für das Haushaltsjahr 2017 i.H.v. 15.950 T€ sowie den Überschuss des Jahres 2015 i.H.v. 15.618 T€ im Rahmen der Haushaltswirtschaft 2017 auf die Einnahmen- und Ausgabenfelder zu verteilen;

c) die jeweiligen OE zu beauftragen, entsprechende Anträge auf über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben zu gegebener Zeit bzw. zum genannten Termin mit nachvollziehbarer und überzeugender Darstellung der Unvorhersehbarkeit, Unabdingbarkeit und zeitlichen Unaufschiebbarkeit beim Finanzservice zur Prüfung und Genehmigung einzureichen;

d) die dringliche Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV als Abschlussbericht zur Kenntnis zu geben;

e) mit der Durchführung des BA-Beschlusses den Finanzservice zu beauftragen.

TOP 23 - BA-Vorlage 276/2016 – Zielvereinbarung für das Audit Familiengerechte Kommune; DS/1503/VII

[hier](#): Umsetzungsbericht zur Zielvereinbarung 1. Halbjahr 2016

Die Vorlage wurde beschlossen.

Beschluss-Nr. 7/271/2016

Das Bezirksamt beschließt:

die Vorlage in der beiliegenden Fassung der BVV als 3. Zwischenbericht zur DS/1503/VII zur Kenntnis zu geben.

Beau
Protokollantin

Monteiro
Bezirksbürgermeisterin